

Meridian Mining: 500. Bohrloch liefert 14,3 m @ 3,7 g/t AuEq aus 49,0 m bei Santa Helena

08.07.2024 | [IRW-Press](#)

Bohrungen im Cabaçal-Minengebiet durchschneiden lokale Goldzone mit 2,7 m @ 12,3 g/t Au aus 65,0 m

LONDON, 8. Juli 2024 - [Meridian Mining UK. S](#) (TSX: MNO) (Frankfurt/Tradegate: 2MM) (OTCQX: MRRDF) ("Meridian" oder das "Unternehmen") freut sich, mehrere Abschnitte mit starker Cu-Au-Ag-Mineralisierung (Tabelle 1) aus den laufenden Bohrprogrammen sowohl auf dem fortgeschrittenen Cu-Au-Ag-Projekt Cabaçal ("Cabaçal") als auch auf dem Cu-Au-Ag & Zn-Projekt Santa Helena ("Santa Helena") bekannt zu geben. Beide Lagerstätten sind Teil des 50 km langen Cabaçal-VMS-Gürtels in Mato Grosso, Brasilien.

Die Bohrungen bei Santa Helena ergaben mehrere Abschnitte mit hochgradigen Mineralisierungen in geringen, offen zugänglichen Tiefen. Diese beinhalten: CD-500: 14,3m @ 3,7 g/t AuEq aus 49,0m, mit einer höhergradigen Zone von 3,0m @ 8,2 g/t AuEq aus 50,2m, CD-497: 5,1m @ 7,2 g/t AuEq aus 41,2m und CD-479: 6,0m @ 3,5 g/t AuEq aus 37,3m ("Abbildung 1").

Die Infill-Bohrungen bei Cabaçal umfassen Ergebnisse aus der Mine und Ergebnisse aus der Cabaçal Northwest Extension ("CNWE"). Zu den Highlights im Minengebiet gehören CD-481: 2,7 m @ 12,3 g/t AuEq aus 65,0 m und CD-495: 7,1 m @ 2,1 g/t AuEq aus 52,9 m ("Abbildung 2"). Diese Ergebnisse sind Teil des Bohrprogramms der vorläufigen Machbarkeitsstudie ("PFS") von Cabaçal, das nun abgeschlossen ist.

Die Explorations- und Infill-Bohrungen bei Santa Helena bzw. Cabaçal werden fortgesetzt; weitere Untersuchungsergebnisse stehen noch aus.

Höhepunkte der heutigen Berichterstattung

- Starke Ergebnisse untermauern weiterhin das Potenzial von Santa Helena als nächstes Tagebauziel für die Erschließungsstrategie des VMS-Gürtels Cabaçal. Bei Santa Helena wird weiterhin eine flache, hochgradige Cu-Au-Ag- und Zn-Mineralisierung entdeckt:

o CD-500 liefert 14,3 m @ 3,7 g/t AuEq aus 49,0 m, einschließlich 3,0 m @ 8,2 g/t AuEq aus 50,2 m;

o CD-497 liefert 5,1 m @ 7,2 g/t AuEq aus 41,2 m, einschließlich 3,2 m @ 11,0 g/t AuEq aus 42,0 m;

o CD-479 liefert 6,0 m @ 3,5 g/t AuEq aus 37,3 m, einschließlich 2,4 m @ 5,9 g/t AuEq aus 40,9 m;

- Die Bohrungen bei Cabaçal definieren weitere Mineralisierungen, darunter auch Highlights:

o CD-481 liefert 2,7 m mit 12,3 g/t AuEq* aus 65,0 m;

o CD-495 liefert 7,1 m mit 2,1 g/t AuEq aus 52,9 m; und

o CD-484 liefert 10,9 m mit 1,6 g/t AuEq aus 81,2 m.

*Siehe technische Anmerkung für separate AuEq-Gleichungen für Santa Helena und Cabaçal.

Herr Gilbert Clark, CEO, kommentiert: "Während wir Brasiliens größten und einen der aussichtsreichsten und unterexplorierten Kupfer-Gold- und Silber-VMS-Gürtel Südamerikas vorantreiben, hat unser 500. Bohrloch einen weiteren hochgradigen mineralisierten Abschnitt aus der Lagerstätte Santa Helena geliefert, wo die Ressourcen- und metallurgischen Programme fortgesetzt werden. Das PFS-Programm von Cabaçal ist nun in die Phase der Detailplanung eingetreten. Es wurde zusätzliche Zeit benötigt, um die Ressourcen- und technischen Programme der PFS abzuschließen, die erforderlich sind, um die Qualität der Datensätze weiter zu verbessern, was zu einer Verschiebung der Berichterstattung auf Anfang Q1 2025 führte. Die bergbaunahen Explorations- und Bohrprogramme werden fortgesetzt; Aktivitäten mit weiteren Ergebnissen stehen noch aus. Mit der Erschließung des fortgeschrittenen Projekts Cabaçal ist das Unternehmen in der Lage, in einer Zeit, in der das Interesse der Investoren an Basismetallen und Edelmetallen wieder zunimmt, als nächster brasilianischer Produzent von Kupfer, Gold und Silber aufzutreten."

Santa Helena Update

Die Mine Santa Helena liegt 10 km südöstlich von Cabaçal und ist die erste Satellitenlagerstätte, die das Unternehmen im Rahmen einer Hub-and-Spoke-Strategie erschließt. Die Lagerstätte besteht aus einer 1 km langen Zone mit massiven bis halbmassiven Sulfiden, die eine Cu-Au-Ag- und Zn-Mineralisierung enthalten, die entlang des Streichens offen ist und Mitte der 2000er Jahre teilweise abgebaut wurde. Die Bohrungen bei Santa Helena werden mit zwei Bohrgeräten fortgesetzt. Die laufende Veröffentlichung von Ergebnissen aus der Bohrkampagne 2024 (Tabelle 1) wird nun beschleunigt. Nach den ersten Ergebnissen, die im vergangenen Monat gemeldet wurden, wobei CD-472 Pressemitteilung von Meridian Mining vom 11. Juni 2024 auf 24,1 m 12,9 m mit 2,2 g/t AuEq ergab, wurden nun folgende neue Ergebnisse gemeldet:

- CD-500: 14,3m @ 3,7g/t AuEq (0,4g/t Au, 0,4% Cu, 28,9g/t Ag & 6,3% Zn) aus 49,0m; einschließlich:

o 3,0m @ 8,2g/t AuEq (1,1g/t Au, 1,4% Cu, 63,8g/t Ag & 12,2% Zn) aus 50,2m;

- CD-497: 5,1m @ 7,2 g/t AuEq (1,7g/t Au, 2,3% Cu, 46,7g/t Ag & 6,3% Zn) aus 41,2m; einschließlich:

o 3,2m @ 11,0g/t AuEq (2,3g/t Au, 3,7% Cu, 68,7g/t Ag & 9,6% Zn) aus 42,0m; und

- CD-479: 6,0m @ 3,5g/t AuEq (1,4g/t Au, 1,1% Cu, 21,7g/t Ag & 2,4% Zn) aus 37,3m; einschließlich:

o 2,4m @ 5,9g/t AuEq (1,7g/t Au, 1,8% Cu, 41,2g/t Ag & 5,0% Zn) aus 40,9m.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76159/08072024_DE_MeridianMining.001.jpeg

Abbildung 1: Karte mit den Ergebnissen von Santa Helena.

Die Ergebnisse festigen weiterhin das Ressourcenpotenzial des westlichen Sektors der Lagerstätte. CD-500 befindet sich neigungsabwärts von einem früheren Bohrloch, CD-336, das 30,7 m mit 1,1 g/t AuEq (0,4 g/t Au, 0,3 % Cu, 4,0 g/t Ag & 1,1 % Zn) aus 6,0 m ergab, einschließlich 5,7 m mit 2,2 g/t AuEq (1,4 g/t Au, 0,6 % Cu, 4,9 g/t Ag & 0,5 % Zn) aus 6,0 m) Pressemitteilung von Meridian Mining vom 14. November 2023. Der Schnittpunkt bestätigt einen robusten Fußabdruck einer hochgradigen Mineralisierung neigungsaufwärts von den westlichen Grenzen der historischen unterirdischen Minenerschließung.

CD-497 befindet sich etwa 170 m ost-südöstlich von CD-500 und neigungsabwärts von CD-416, das 16,6 m mit 2,1 g/t AuEq aus 41,4 m ergab, einschließlich 6,8 m mit 3,3 g/t AuEq Meridian Mining News Release vom 10. Januar 2024 .

. Das neue hochgradige Ergebnis von 5,1 m mit 7,2 g/t AuEq aus 41,2 m zeigt weiterhin die Kontinuität des Streichens und der neigungsabwärts gelegenen Ausdehnung des unerschlossenen VMS-Horizonts.

CD-479 verfolgte den VMS-Horizont in nicht erschlossenen, neigungsaufwärts verlaufenden Positionen weiter östlich entlang des Streichens, 150 m von CD-497 entfernt, und lieferte einen flachen Schnitt von 6,0 m @ 3,5g/t AuEq aus 37,3 m, wodurch eine Position konsolidiert wurde, die in benachbarten Bohrlöchern im Westen (CD-421, CD-416, CD-360; "Abbildung 1") durchschnitten wurde. Die Ergebnisse von CD-489 scheinen eher in den Fußwurzeln des Systems zu liegen (10,0m @ 0,5g/t AuEq aus 25,1m; 14,6m @ 0,4g/t AuEq aus 37,9m; Tabelle 1). CD-482, die nördlich der Position von CD-479 gebohrt wurde, durchschnitten eine Reihe von niedriggradigeren Zonen, einschließlich 2,7 m @ 2,6 g/t AuEq aus 35,8 m.

Die Position der jüngsten Bohrplattformen und die Ergebnisse wurden an das geophysikalische Beratungsunternehmen des Unternehmens, Core Geophysics, übermittelt, um elektromagnetische Bohrlochuntersuchungsprogramme (BHEM") zu erstellen, die bei der Modellierung des Sulfidhorizonts, der die Cu-Au-Ag- und Zn-Mineralisierung beherbergt, helfen sollen. Die Bohrungen deuten auf eine steilere Geometrie des Sulfidhorizonts im Norden hin, in einer Position, die von den historischen Bohrungen möglicherweise nicht gut erfasst wurde. Die BHEM-Programme sollen in Kürze beginnen. Nach Abschluss des ersten Ressourcenprogramms von Santa Helena werden sich die Bohrungen auf die offene Step-Out"-Mineralisierung im Osten, in Richtung des angrenzenden Álamo-Prospekts, konzentrieren.

Cabaçal Update

Weitere Bohrergebnisse werden von den Programmen des Unternehmens in der fortgeschrittenen Mine Cabaçal (Abbildung 2") geliefert, einschließlich der Bohrungen in der Nordwest-Erweiterung (CNWE") und in der südlichen Kupferzone (SCZ") des Minengebiets. Die jüngsten Bohrungen enthielten Ergebnisse von Positionen, bei denen ein Teil der historischen Daten nur teilweise oder gar nicht erhalten geblieben ist. Zu den Ergebnissen der früheren Phase dieses Bestätigungsprogramms gehören CD-470, die auf 53,3 m 16,0 m mit 12,5 g/t AuEq ergab, einschließlich 6,4 m mit 30,6 g/t AuEq Pressemitteilung von Meridian Mining vom

07. Mai 2024.

, und CD-483, die auf 9,4 m 10,1 m mit 2,1 g/t AuEq ergab Pressemitteilung von Meridian Mining vom 11. Juni 2024.

. Weitere Bohrungen zielten auf eine Reihe von Positionen und erwarteten Gehaltsverteilungen ab. Zu den Highlights der jüngsten Bohrungen im und entlang des Streichens des Minengebiets zählen:

- CD-481 (SCZ; Zwilling von JUSPD-424):

- o 2,7m @ 12,3g/t AuEq (12,3g/t Au & 2,4g/t Ag) aus 65,0m (reine Goldzone);
- o 8,8m @ 0,6g/t AuEq (0,2g/t Au, 0,3% Cu & 0,9g/t Ag) aus 72,2m;

- CD-484 (CNWE-Infill):

- o 10,9m @ 1,6g/t AuEq (0,6g/t Au, 0,7% Cu & 2,9g/t Ag) aus 81,2m;

- CD-485 (SCZ-Erweiterung; Zwilling von JUSPD-567):

- o 3,8m @ 2,0g/t AuEq (0,3g/t Au, 1,2% Cu & 5,1g/t Ag) aus 18,7m;
- o 8,1m @ 1,6g/t AuEq (1,4g/t Au, 0,2% Cu & 0,1g/t Ag) aus 45,7m;
- o 8,0m @ 1,2g/t AuEq (0,6g/t Au, 0,4% Cu & 0,9g/t Ag) aus 56,5m;

- CD-486 (SCZ; Zwilling von JUSPD-180):

- o 10,7m @ 0,8g/t AuEq (0,7g/t Au, 0,1% Cu & 0,5g/t Ag) aus 45,0m;
- o 17,9m @ 1,0g/t AuEq (0,7g/t Au, 0,2% Cu & 1,0g/t Ag) aus 57,7m;

- CD-487 (ECZ-Erweiterung; Zwilling von JUSPD-565);

- o 15,3m @ 1,1g/t AuEq (0,3g/t Au, 0,5% Cu & 1,9g/t Ag) aus 44,5m;

- CD-495 (SCZ-Erweiterung; Zwilling von JUSPD-557);

- o 7,1m @ 2,1g/t AuEq (0,8g/t Au, 0,9% Cu & 1,7g/t Ag) aus 52,9m; und
- o 9,8m @ 1,4g/t AuEq (0,3g/t Au, 0,8% Cu & 7,4g/t Ag) aus 63,5m.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76159/08072024_DE_MeridianMining.002.jpeg

Abbildung 2: Karte mit den Ergebnissen von Cabaçal.

Die Bohrerergebnisse wurden dem Ressourcenberater des Unternehmens zur Überprüfung vorgelegt, und es wird daran gearbeitet, die geologischen Oberflächen auf Grundlage der bisherigen Bohrerergebnisse zu aktualisieren. Die Ergebnisse zeigen gute Ausdehnungen von Kupfer-Gold- und reinen Goldmineralisierungen sowohl innerhalb als auch entlang des Streichens der historischen Minenerschließung.

Cabaçal PFS Update

Das PFS-Programm für Cabaçal ist nun in die Phase der Detailplanung übergegangen, da die PFS-Bohrungen und metallurgischen Programme weitgehend abgeschlossen sind. Die Bohrungen werden weiterhin auf interne Infill-Bohrungen und offene Mineralisierungsbereiche abzielen, die in den nachfolgenden technischen und wirtschaftlichen Studien verwendet werden. Um die Qualität des Datensatzes für die PFS zu maximieren, haben das In-Fill-Ressourcenbohrprogramm sowie die metallurgischen und geotechnischen Programme mehr Zeit in Anspruch genommen, als ursprünglich prognostiziert. Unerwartete Schwierigkeiten bei den Bohrungen im nordwestlichsten Teil der PEA-Ressource, die auf die Topografie, die Bohrazimute und -winkel zurückzuführen sind, wirkten sich auf den geplanten Meterfortschritt im späteren Teil des zweiten Quartals aus. Dies hat dazu geführt, dass sich die Berichterstattung der PFS bis Anfang Q1 2025 verzögert hat.

Über Meridian

Meridian Mining konzentriert sich auf:

- Die Erschließung und Exploration des Gold-Kupfer-Projekts Cabaçal VMS im fortgeschrittenen Stadium;

- Die erste Ressourcendefinition bei der zweiten hochgradigen VMS-Anlage bei Santa Helena als erste Stufe der Hub and Spoke-Erschließungsstrategie;
- Exploration des VMS-Gürtels Cabaçal auf regionaler Ebene zur Erweiterung der Hub-and-Spoke-Strategie; und
- Exploration im Jaurú- und Araputanga-Grünsteingürtel (alle oben genannten Gebiete im Bundesstaat Mato Grosso, Brasilien).

Der technische Bericht zur vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (der "technische PEA-Bericht") vom 30. März 2023 mit dem Titel: "Technischer Bericht zum Gold-Kupfer-Projekt Cabaçal gemäß NI 43-101 und vorläufige wirtschaftliche Bewertung, Mato Grosso, Brasilien" beschreibt einen Nettogegenwartswert (NPV)⁵ nach Steuern von 573 Millionen USD und einen IRR von 58.4 % IRR bei Kapitalkosten vor der Produktion von 180 Mio. USD, was zu einer Kapitalrückzahlung in 10,6 Monaten führt (unter der Annahme eines Metallpreisszenarios von 1.650 USD pro Unze Gold, 3,59 USD pro Pfund Kupfer und 21,35 USD pro Unze Silber). Cabaçal weist für die ersten fünf Jahre niedrige All-in-Sustaining-Costs von 671 USD pro Unze Goldäquivalent auf, was auf eine hohe metallurgische Ausbeute, ein niedriges Abraumverhältnis von 2,1:1 während der gesamten Lebensdauer der Mine und das niedrige Betriebskostenumfeld in Brasilien zurückzuführen ist.

Die Mineralressourcenschätzung von Cabaçal besteht aus angezeigten Ressourcen von 52,9 Millionen Tonnen mit 0,6 g/t Gold, 0,3 % Kupfer und 1,4 g/t Silber und abgeleiteten Ressourcen von 10,3 Millionen Tonnen mit 0,7 g/t Gold, 0,2 % Kupfer und 1,1 g/t Silber (bei einem Cutoff-Gehalt von 0,3 g/t Goldäquivalent). Das Minengebiet Santa Helena ergab ein erstes Explorationsziel mit einem Tonnagebereich von 3,2 bis 7,2 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 3,0 bis 3,2 g/t AuEq*, was einen potenziellen hochgradigen Metallbestand von 306.000 bis 763.000 Unzen AuEq ergibt, der sich in einem Umkreis von 10 km um den geplanten Mühlenstandort Cabaçal befindet.

Den Lesern wird empfohlen, den technischen PEA-Bericht in seiner Gesamtheit zu lesen. Der technische PEA-Bericht kann auf der Website des Unternehmens unter www.meridianmining.co und im Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca eingesehen werden.

Die qualifizierten Personen für den technischen PEA-Bericht sind: Robert Raponi (P. Eng), leitender Metallurge bei Ausenco Engineering), Scott Eifen (P. E.), Global Lead Geotechnical and Civil Services bei Ausenco Engineering), Simon Tear (PGeo, EurGeol), Principal Geological Consultant von H&SC, Marcelo Batelochi, (MAusIMM, CP Geo), Geological Consultant von MB Geologia Ltda, Joseph Keane (Mineral Processing Engineer; P.E), von SGS, und Guilherme Gomides Ferreira (Mine Engineer MAIG) von GE21 Consultoria Mineral.

Im Namen des Verwaltungsrats von [Meridian Mining UK S](http://www.meridianmining.co)

Herr Gilbert Clark - Geschäftsführer und Direktor
Meridian Bergbau UK S

E-Mail: info@meridianmining.co
Tel.: +1 778 715-6410 (BST)

Bleiben Sie auf dem Laufenden, indem Sie sich hier für News Alerts anmelden:
<https://meridianmining.co/contact/>
Folgen Sie Meridian auf Twitter: <https://twitter.com/MeridianMining>
Weitere Informationen finden Sie unter: www.meridianmining.co

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Technische Hinweise: Die Proben wurden im ALS-Labor in Lima, Peru, analysiert. Die Proben wurden getrocknet und zerkleinert, wobei 70 % über 85 % über 200 µm gingen. Die routinemäßigen Goldanalysen

wurden mittels Au-AA24 (Brandprobe einer 50-g-Charge mit AAS-Abschluss) durchgeführt. Hochgradige Proben (>10g/t Au) werden mit einem gravimetrischen Abschluss (Au-GRA22) und Basismetallanalysen mit den Methoden ME-ICP61 und OG62 (vier Säureaufschlüsse mit ICP-AES-Abschluss) wiederholt. Sichtbare Goldabschnitte werden mittels der Metall-Sieb-Brandprobenmethode Au-SCR21 beprobt. Die Proben werden in den sicheren Einrichtungen des Unternehmens aufbewahrt, bis sie von Mitarbeitern und kommerziellen Kurieren an das Labor geliefert werden. Brei und grober Ausschuss werden zurückbehalten und zur Lagerung an das Unternehmen zurückgegeben. Das Unternehmen sendet eine Reihe von Qualitätskontrollproben ein, einschließlich Leerproben und Gold- und Polymetallstandards, die von Rocklabs, ITAK und OREAS geliefert werden und die Qualitätskontrollverfahren des Labors ergänzen. Ungefähr 5 % der archivierten Proben werden zur Analyse durch ein unabhängiges Labor geschickt, einschließlich aller Partien, die nach einer Diskussion mit dem Labor QAQC-Ausreißer aufweisen. Bei den Proben von BP Minerals wurden Gold mittels Brandprobe und Basismetalle mittels dreifachem Säureaufschluss und ICP-Abschluss im Labor von Nomos in Rio de Janeiro analysiert. Silber wurde durch einen Königswasseraufschluss mit Atomabsorptionsabschluss analysiert. Die tatsächliche Mächtigkeit wird mit 80-90 % der Schnittbreite angegeben. Die Zahlen und Intervalle der Analyse sind auf eine Dezimalstelle gerundet. Die Goldäquivalente für Cabaçal werden wie folgt berechnet: $AuEq(g/t) = (Au(g/t) * \%Fund) + (1,492 * (Cu\% * \%Fund)) + (0,013 * (Ag(g/t) * \%Fund))$, wobei:

- $Au_Wiederfindung_ppm = 5,4368 \ln(Au_Grad_ppm) + 88,856$
- $Cu_Recovery_pct = 2,0006 \ln(Cu_Grade_pct) + 94,686$
- $Ag_Wiederfindung_ppm = 13,342 \ln(Ag_Grad_ppm) + 71,037$

Die Gewinnung basiert auf metallurgischen Testarbeiten von 2022 an Kernen, die SGS Lakefield vorgelegt wurden.

Die Goldäquivalente für Santa Helena basieren auf der metallurgischen Gewinnung aus der historischen Ressourcenberechnung, die mit Preisprognosen aktualisiert wurde, die mit der PEA von Cabaçal abgestimmt sind. $AuEq(g/t) = (Au(g/t) * 65\%Wiederfindung) + (1,492 * Cu(\%) * 89\%Wiederfindung) + (0,474 * Zn\% * 89\%Wiederfindung) + (0,013Ag(g/t) * 61\%Wiederfindung)$.

Qualifizierte Person: Herr Erich Marques, B.Sc., MAIG, Chefgeologe von Meridian Mining und eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und verifiziert.

VORAUSSCHAUENDE AUSSAGEN: Einige Aussagen in dieser Pressemitteilung enthalten zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen und beinhalten daher inhärente Risiken und Ungewissheiten, wie unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Meridians jüngstem Jahresinformationsblatt, das auf www.sedarplus.ca veröffentlicht wurde, dargelegt. Obwohl diese Faktoren und Annahmen von Meridian angesichts der Erfahrungen und Wahrnehmungen des Managements in Bezug auf die aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen als vernünftig angesehen werden, kann Meridian keine Garantie dafür geben, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden. Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wird, und Meridian lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, die geltenden Wertpapiergesetze verlangen dies.

Tabelle 1: Die in dieser Pressemitteilung berichteten Untersuchungsergebnisse.

Sankt Helena

Loch-id	Dip	Azi	EOH (m)	Zone	Int (m)	AuEq (g/t)	CuEq (%)	
CD-500	-51	187	86.6	SHM	14.3	3.7	2.5	
					Einschließlich	3.0	8.2	5.5
					Einschließlich	2.2	6.8	4.6
						0.9	1.7	1.2
CD-497	-61	181	89.7	SHM	5.1	7.2	4.8	
					Einschließlich	3.2	11.0	7.4
						1.7	1.2	0.8
CD-489	-45	192	90.1	SHM	10.0	0.5	0.3	
						14.6	0.4	0.3
CD-482	-66	008	125.4	SHM	2.1	0.3	0.2	
						2.7	2.6	1.7
						6.8	0.3	0.2
						2.9	0.7	0.5
CD-479	-47	190	115.7	SHM	6.0	3.5	2.3	
					Einschließlich	2.4	5.9	3.9
						4.4	0.7	0.5
						5.5	0.4	0.3

Cabaçal

Loch-id	Dip	Azi	EOH (m)	Zone	Int (m)	AuEq (g/t)	
CD-495	-90	000	85.2	SCZ	1.7	0.6	
						4.7	0.5
						5.2	0.6
						3.4	0.8
						7.1	2.1
					Einschließlich	2.8	4.3
						9.8	1.4

Ergebnisse siehe nächste Seite.

Loch-id	Dip	Azi	EOH (m)	Zone	Int (m)	AuEq (g/t)	
CD-487	-89	000	85.7	CCZ	4.1	0.7	
						3.7	0.4
						2.9	0.4
						15.3	1.3
						0.4	1.5
						0.3	1.9
						3.7	0.6
CD-486	-89	000	110.0	SCZ	6.4	0.6	
						1.4	0.7
						2.2	0.5
						10.7	0.8
					Einschließlich	1.7	2.7
						17.9	1.0
					Einschließlich	3.1	2.4
						1.0	1.3
						0.4	3.6
						4.0	0.4
	2.6	0.5					
CD-485	-89	000	85.8	SCZ	3.8	2.0	
						1.0	2.0
						1.7	1.9

						8.1	1.6
					Einschließlich	2.4	4.7
						8.0	1.2
					Einschließlich	0.4	11.3
						1.0	3.3
CD-484	-51	058	127.8	CWNE			
						4.3	0.3
						4.8	1.7
					Einschließlich	0.3	11.3
						1.0	1.6
						3.4	0.3
						1.0	0.7
						10.9	1.6
					Einschließlich	1.6	4.0
					Einschließlich	1.8	3.3

Ergebnisse siehe nächste Seite.

Loch-id	Dip	Azi	EOH (m)	Zone	Int (m)	Aufl (g)
CD-481	-88	000	129.4	SCZ		
					3.1	0.3

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/90210--Meridian-Mining--500.-Bohrloch-liefert-143-m--37-g-t-AuEq-aus-490-m-bei-Santa-Helena.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
 Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).